

Voranschlag

des

Vorarlberger Landes-Fondes

pro

1878.



## B e d e c k u n g.

Post №.	Kubriken	Berichtigter Voran- schlag pro 1877	Antrag des Landes- Aussschuß pro 1878	Antrag des Landtags pro 1878	Anmerkung
A.	Kranken-Verpflegskosten-Erfäße . . . . .	500	500		Wie im Jahre 1877.
B.	Schubkosten-Erfäße . . . . .	1000	1200		Das Ergebniß pro 1876 und die bisherigen Er- fahrungen lassen nebige Erhöhung zu.
C.	Landesfondssteuer-Zuschläge 31 <sup>5</sup> / <sub>10</sub> %	44.700	45.300		Laut dem von der k. k. Finanz-Landes-Direktion in Innsbruck unterm 21. d. M. B. 3208 dem Lan- desaussschuße mitgetheilten Ausweis über die zu Ende 1876 in Vorarlberg in Vorschreibung gestandenen Grund- Erwerb- und Ein- kommen-Steuern, betra- gen diese zusammen fl. 143.787 52 kr. öst. W., daher ein Zuschlag von 31 <sup>5</sup> / <sub>10</sub> % die Summe von 45.292 fl. 90 kr. ö. W. ergibt; es entspricht daher nebiger Antrag in runder Summe von fl. 45.300 der obbemerkten Steuervorschreibung.
Summa fl.		46.200	47.000		

## E r f o r d e r n i ß.

Post №.	Kubriken	Berichtigter Voran- schlag pro 1877	Antrag des Landes- Aussschuß pro 1878	Antrag des Landtags pro 1878	Anmerkung
1.	Verwaltungs-Auslagen . . . . .	200	200		Die Ansätze entsprechen in der Mehrzahl jenen pro 1877 und mußten nur bei den Posten 4, 6, 9 u. 10 auf Grund des Rechnungs- ergebnisses pro 1876 und und der bisherigen Erfah- rungen geringe Erhöhun- gen beantragt werden, die aber bei keiner Post 200 fl. überschreiten u. daher eine detaillirte Begründung nicht nothwendig machen dürften. Der Landesaussschuß ist bei der immer noch bedeutenden Schuldenlast ausAnlaß des Bauges der Landesirrenan- stalt Balduna und ihrer in- neren Einrichtung leider nicht in der Lage, eine so sehr ersehnte Herabminderung der Landesfondszuschläge beantragen zu können, glaubt denn aber doch eine solche auf Grund der von Sr. k. u. k. Majestät unserm allergnädigsten Kaiser vor kurzer Zeit huldvollst in Ausssicht gestellten Bethei- lung der Landesirrenan- stalt Balduna aus den Er- trägnissen der Staatswohl- thätigkeitslotterien in nicht zu weite Ferne gerückt.
2.	Kranken-, Irren-, Findel- und Gebär- hauskosten	5000	5000		
3.	Impfauslagen . . . . .	800	800		
4.	Beiträge . . . . .	1000	1200		
5.	Schubauslagen . . . . .	2000	2000		
6.	Gensdarmarie-Bequartirung . . . . .	2300	2500		
7.	Vorspanns-Auslagen . . . . .	1900	1900		
8.	Prämien für Raubthiererlegung . . . . .	—	—		
9.	Verschiedene . . . . .	3000	3200		
10.	Landeshäuflicher Haushalt . . . . .	9000	9200		
11.	Zahlungen an der Schuld aus dem Baue der Landes-Irren-Anstalt . . . . .	21.000	21.000		
Summa fl.		46.200	47.000		